

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.12.2011

Vers.-Nr.: 1

überarbeitet am: 21.12.2011

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1. Produktidentifikator**
- **Handelsname:** Acrylamide
- **Synonym** 2-Propenamid
- **Artikelnummer:** 10678
- **CAS-Nummer:**
79-06-1
- **EG-Nummer:**
201-173-7
- **Indexnummer:**
616-003-00-0
- **Registrierungsnummer** 01-2119463260-48
- **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
- **Verwendungssektor** SU24 Wissenschaftliche Forschung und Entwicklung
- **Produktkategorie**
PC19 Zwischenprodukte
PC21 Laborchemikalien
- **Prozesskategorie**
PROC15 Verwendung als Laborreagenz
PROC 0: Andere: Monomer für Polymerisation in Laboratorien
- **Umweltfreisetzungskategorie** ERC 0: Laborverwendung
- **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
SERVA Electrophoresis GmbH
Carl-Benz-Str. 7
D-69115 Heidelberg
Tel.: +49 6221 13840-0
FAX: +49 6221 13840-10
msds.info@serva.de
- **Auskunftgebender Bereich:** Abteilung Sicherheit Tel.: +49 6221 13840-35
- **1.4. Notrufnummer:** +49 6131 19240 (Universitätsklinikum Mainz)

SERVA
Electrophoresis

2 Mögliche Gefahren

- **2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS06

Acute Tox. 3 H301 Giftig bei Verschlucken.



GHS08

Muta. 1B H340 Kann genetische Defekte verursachen.

Carc. 1B H350 Kann Krebs erzeugen.

Repr. 2 H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

STOT RE 1 H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.



GHS07

Acute Tox. 4 H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.12.2011

Vers.-Nr.: 1

überarbeitet am: 21.12.2011

Handelsname: Acrylamide

(Fortsetzung von Seite 1)

Acute Tox. 4 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

• Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG



T; Giftig

Carc. Cat. 2, Muta. Cat. 2

R45-46-25-48/23/24/25: Kann Krebs erzeugen. Kann vererbare Schäden verursachen. Giftig beim Verschlucken. Giftig: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken.



Xn; Gesundheitsschädlich

R20/21-62: Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut. Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.



Xi; Reizend

R36/38: Reizt die Augen und die Haut.



Xi; Sensibilisierend

R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Repr. Cat. 3

• Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

• 2.2. Kennzeichnungselemente

• Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Der Stoff ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

• Gefahrenpiktogramme GHS06, GHS08

• Signalwort Gefahr

• Gefahrenhinweise

H301 Giftig bei Verschlucken.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H340 Kann genetische Defekte verursachen.

H350 Kann Krebs erzeugen.

H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

Nur für gewerbliche Anwender.

• Sicherheitshinweise

P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.

P281 Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P304+P340 BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P302+P352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

• 2.3. Sonstige Gefahren

• Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

• PBT: PBT - Beurteilung nicht verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.12.2011

Vers.-Nr.: 1

überarbeitet am: 21.12.2011

Handelsname: Acrylamide

(Fortsetzung von Seite 2)

· **vPvB:** vPvB - Beurteilung nicht verfügbar.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.1. Stoffe**
- **CAS-Nr. Bezeichnung**
79-06-1 Acrylamide
- **Identifikationsnummer(n)**
- **EG-Nummer:** 201-173-7
- **Indexnummer:** 616-003-00-0
- **Beschreibung:**
- **Summenformel:** C_3H_5NO
- **MW:** 71,1

· **SVHC**

79-06-1 Acrylamide

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:**
Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- **nach Einatmen:**
Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.
Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
- **nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
- **nach Augenkontakt:**
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen, wenn möglich, entfernen und weiterspülen.
- **nach Verschlucken:** Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.
- **Hinweise für den Arzt:**
- **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1. Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
Stickoxide (NO_x)
Kohlenmonoxid und Kohlendioxid
- **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Persönliche Schutzkleidung tragen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.12.2011

Vers.-Nr.: 1

überarbeitet am: 21.12.2011

Handelsname: Acrylamide

(Fortsetzung von Seite 3)

- Atemschutzgerät anlegen.
- **6.2. Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.
Mechanisch aufnehmen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Nur im Abzug arbeiten.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
Für Sauberkeit am Arbeitsplatz sorgen.
Vorratsmenge am Arbeitsplatz ist zu beschränken.
Rückstände sublimieren leicht. Dämpfe nicht einatmen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Atemschutzgeräte bereithalten.
- **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Nur im Originalgebinde aufbewahren.
Lagerung bei +2 bis +8 °C
- **Zusammenlagerungshinweise:**
Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
Getrennt von brennbaren Stoffen lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Behälter dicht geschlossen halten.
Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragten zugänglich aufbewahren.
- **Lagerklasse:** 6.1A
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **7.3. Spezifische Endanwendungen** Keine zusätzlichen spezifischen Anwendungen zu Kapitel 1.2.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- **8.1. Zu überwachende Parameter**
DMEL systemische Langzeiteffekte inhalativ: 0,07 mg/m³
DMEL systemische Langzeiteffekte dermal: 0,1 mg/kg
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:** Entfällt
- **PNEC-Werte**
PNEC Süßwasser für Dauereinleitung: 0,03 mg/l
PNEC Süßwasser für gelegentliche Einleitungen: 0,3 mg/l
PNEC Kläranlage: 0,2 mg/l
- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.12.2011

Vers.-Nr.: 1

überarbeitet am: 21.12.2011

Handelsname: Acrylamide

(Fortsetzung von Seite 4)

*Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.**Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.**Acrylamid - Reste getrennt sammeln.**Hinweise zur Entsorgung, siehe Kapitel 13.***• Atemschutz:***Kurzzeitig Filtergerät:**Filter P3.***• Handschutz:***Handschuhe aus PVC.**Handschuhe aus Neopren.**Interne Untersuchungen zeigten, dass sich übliche Laborhandschuhe für den Umgang mit Acrylamid nicht eignen, da sie für Acrylamid durchlässig sind. Als sicher erwiesen sich Gummihandschuhe mit Neopren.***• Handschuhmaterial***Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.***• Durchdringungszeit des Handschuhmaterials***Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.***• Für den Dauerkontakt von maximal 15 Minuten sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:***Handschuhe aus PVC.**Handschuhe aus Neopren.***• Augenschutz:** Schutzbrille.**• Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung.**• Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition***Informationen zu umweltbezogenen Angaben siehe Kapitel 12.**PNEC nicht überschreiten.*

*

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

• 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**• Allgemeine Angaben****• Aussehen:****Form:***kristallines Pulver***Farbe:***weiß***• Geruch:***geruchlos***• Geruchsschwelle:***Nicht bestimmt.***• pH-Wert (50 g/l) bei 20°C:***5,0 - 8,0***• Zustandsänderung****Schmelzpunkt/Schmelzbereich:***84 - 85°C***Siedepunkt/Siedebereich:***polymerisiert unterhalb des Siedepunktes.***• Flammpunkt:***nicht anwendbar: Feststoff, polymerisiert vor dem Erreichen des Siedepunktes.***• Entzündlichkeit (fest, gasförmig):***Der Stoff ist nicht entzündlich.***• Explosionsgefahr:***Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.***• Dampfdruck bei 25°C:***0,009 hPa***• Dichte bei 20°C:***1,03 g/cm³***• Schüttdichte bei 20°C:***ca. 500 kg/m³***• Löslichkeit in / Mischbarkeit mit****Wasser bei 25°C:***2040 g/l***• Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser) bei 20°C: -0,9 log POW (HPLC)**

(Fortsetzung auf Seite 6)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.12.2011

Vers.-Nr.: 1

überarbeitet am: 21.12.2011

Handelsname: Acrylamide

(Fortsetzung von Seite 5)

· 9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10 Stabilität und Reaktivität

- **10.1. Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2. Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** polymerisiert bei Erwärmung.
- **10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Das Produkt ist in der angelieferten Form nicht staubexplosionsfähig; jedoch führt die Anreicherung von Feinstaub zur Staubexplosionsgefahr.
exotherme Polymerisation.
Reaktionen mit Oxidationsmitteln.
- **10.4. Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5. Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Nitrose Gase.
Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

11 Toxikologische Angaben

- **11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität:**

· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Oral	LD50	177 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	1141 mg/kg (rabbit)
	LC50/96h	180 mg/l (Fish)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Reizt die Haut und die Schleimhäute.
- **am Auge:** Augenreizend auf Grund der Testergebnisse gemäß OECD Testmethode 405.
- **Sensibilisierung:** Hautsensibilisierend auf Grund der Testergebnisse nach OECD Testmethode 404.
- **Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie):**
STOT RE: Langzeittoxizität (OECD Testmethode 453 - 2-Jahresstudie, oral, Ratte) NOAEL: 0,5 mg/kg bw/Tag
STOT SE: keine spezifischen Wirkungen bekannt.
Asp. Tox.: keine Wirkungen zu erwarten / bekannt.
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
Krebserzeugend Kategorie 2 aufgrund von positiven Effekten in 2-Jahresstudie (oral, Ratte), NOAEL: 0,5 mg/kg bw/Tag.
Mutagenität Kategorie 2 aufgrund von positiven Effekten bei in vivo und in vitro Tests.
Reproduktionstoxisch Kategorie 3: Fertilität: NOAEL: 2 mg/kg bw/Tag (Ratte); Teratogenität: NOAEL: 2,5 mg/kg bw/Tag (Ratte).
Muta. 1B, Carc. 1B, Repr. 2

12 Umweltbezogene Angaben

- **12.1. Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:**
Akute Fischtoxizität: LC50/96h: 180 mg/l (oncorhynchus mykiss)
Langzeitfischtoxizität: NOEC: >5 mg/l (28 Tage)
Akute Toxizität gegenüber Daphnia magna: NOEC: 60 mg/l 48h (Verhalten)
Algtoxizität: IC50: 33,8 mg/l 72h (Biomasse)
Toxizität gegenüber aquatischen Mikroorganismen: NOEC: 2 mg/l
EC50/48h 98 mg/l (Daphnia magna)

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.12.2011

Vers.-Nr.: 1

überarbeitet am: 21.12.2011

Handelsname: Acrylamide

(Fortsetzung von Seite 6)

- **12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**
leicht biologisch abbaubar
Screening Test (closed bottle test): Annähernd zu 100 % biologisch abbaubar nach 28 Tagen.
- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
- **12.3. Bioakkumulationspotenzial** Keine relevante Bioakkumulation zu erwarten aufgrund $\log Pow < 1$.
- **12.4. Mobilität im Boden** reicht sich voraussichtlich nicht in Böden an.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 3 (Listeneinstufung): stark wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen.
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringster Mengen in den Untergrund.
- **12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** PBT - Beurteilung nicht verfügbar.
- **vPvB:** vPvB - Beurteilung nicht verfügbar.
- **12.6. Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

13 Hinweise zur Entsorgung

- **13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

14 Angaben zum Transport

- | | | |
|--|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.1. UN-Nummer · ADR, IMDG, IATA | <p style="text-align: center;">UN2074</p> | |
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung · ADR · IMDG, IATA | <p style="text-align: center;">2074 ACRYLAMID, FEST
ACRYLAMIDE, SOLID</p> | |
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.3 Transportgefahrenklassen · ADR <div style="text-align: center;">  </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; margin-top: 10px;"> <div> <ul style="list-style-type: none"> · Klasse · Gefahrzettel </div> <div style="text-align: right;"> <p>6.1 Giftige Stoffe
6.1</p> </div> </div> <hr style="border-top: 1px dashed black;"/> <div style="display: flex; justify-content: space-between; margin-top: 10px;"> <div> <ul style="list-style-type: none"> · IMDG, IATA </div> <div style="text-align: right;"> <div style="text-align: center;">  </div> <div style="margin-top: 10px;"> <ul style="list-style-type: none"> · Class · Label </div> </div> <div style="text-align: right;"> <p>6.1 Toxic substances.
6.1</p> </div> </div> | | |
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.4. Verpackungsgruppe · ADR, IMDG, IATA | | <p style="text-align: center;">III</p> |

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.12.2011

Vers.-Nr.: 1

überarbeitet am: 21.12.2011

Handelsname: Acrylamide

(Fortsetzung von Seite 7)

- | | |
|--|-----------------------------------|
| · 14.5. Umweltgefahren: | |
| · Marine pollutant: | Nein |
| · 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | Achtung: Giftige Stoffe |
| · Kemler-Zahl: | 60 |
| · EMS-Nummer: | F-A,S-A |
| · 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code | Nicht anwendbar. |
| · Transport/weitere Angaben: | |
| · ADR | |
| · Begrenzte Menge (LQ) | 5 kg |
| · Beförderungskategorie | 2 |
| · Tunnelbeschränkungscode | E |
| · UN "Model Regulation": | UN2074, ACRYLAMID, FEST, 6.1, III |

15 Rechtsvorschriften

- **15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
 - **Nationale Vorschriften:**
 - **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**
 - **Technische Anleitung Luft:**
- | Klasse | Anteil in % |
|--------|-------------|
| II | 100,0 |
- **Wassergefährdungsklasse: WGK 3 (Listeneinstufung):** stark wassergefährdend.
 - **15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Sicherheit
- **Ansprechpartner:** +49 6221 13840-35
- **Abkürzungen und Akronyme:**
 - SVHC: Substance of Very High Concern (REACH)
 - DMEL: Derived Minimal Effect Level
 - NOAEL: No observed adverse effect level
 - NOEC: no observed effect level concentration
 - PBT: persistent, bioaccumulative, toxic substance (REACH)
 - vPvB: very persistent, very bioaccumulative substance (REACH)
 - IC50: Inhibitory concentration, 50 percent
 - EC50: effective concentration, 50 percent
 - REACH: Regulation concerning the Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
 - CLP: Regulation on classification, labelling and packaging of substances and mixtures
 - ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
 - RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
 - IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 - IATA: International Air Transport Association
 - ICAO: International Civil Aviation Organization
 - GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
 - EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 - CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.12.2011

Vers.-Nr.: 1

überarbeitet am: 21.12.2011

Handelsname: Acrylamide

(Fortsetzung von Seite 8)

*PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)**LC50: Lethal concentration, 50 percent**LD50: Lethal dose, 50 percent***· * Daten gegenüber der Vorversion geändert**

- DE -